

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: 16.01.2020  
Antragsnr.: 012/2020  
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen  
Zust. Referat: III/11  
mit Referat:

**erlanger linke**

*Stadtratsgruppe für soziale Politik*

Erlangen, den 15.01.2020

**Antrag zum TOP 19 / SR 16.01.2020 : Keine Reduktion der Haushaltsposition für Stellenneuschaffungen von 2,4 Mio. € auf 1,8 Mio. €.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir stellen den Antrag:

Der im Verwaltungsentwurf ursprünglich vorgesehene Betrag für Stellenneuschaffungen von 2.4 Mio. € wird beibehalten.

Die hierdurch zusätzlich möglichen Stellenneuschaffungen werden gemäß der bereits in den Ausschussberatungen beschlossenen Priorisierung vorgenommen.

**Begründung:**

Viele der beantragten Stellenneuschaffungen sind dringend nötig. Angesichts der komfortablen Haushaltslage ist es schwer vermittelbar, dass Teile der Verwaltung ihren Aufgaben mangels Personal nicht nachkommen können.

Deckungsvorschlag:

Es könnte ein Teil der Mehreinnahmen, welche durch den Verzicht auf die im Verwaltungsentwurf vorgesehene Gewerbesteuersenkung entstanden sind, für die nötigen Stellenneuschaffungen verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann  
(Stadtrat)

Anton Salzbrunn  
(Stadtrat)